



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Sicher zur Schule – Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo verteilen bei Aktion "Sicherheit durch Sichtbarkeit" Sicherheitsüberwürfe an Abc-Schützen**

Sicher zur Schule – Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo verteilen bei Aktion "Sicherheit durch Sichtbarkeit" Sicherheitsüberwürfe an Abc-Schützen

12. September 2023

MÜNCHEN. Für über 1,7 Millionen Kinder und Jugendliche in Bayern hat heute wieder die Schule begonnen – unter ihnen mehr als 132.000 Erstklässlerinnen und Erstklässler, für die der Weg zur Schule noch neu ist. Die Aktion „Sicherheit durch Sichtbarkeit“ – eine Kooperation des Staatsministeriums für Unterricht und Kultus mit der Landesverkehrswacht Bayern, der AOK Bayern und im Jahr 2023 mit Beteiligung der Versicherungskammer Bayern – setzt mit reflektierenden Sicherheitsüberwürfen für alle Erstklässlerinnen und Erstklässler auf größtmögliche Sicherheit beim Weg zur Schule. Die ersten Überwürfe wurden heute persönlich von Ministerpräsident Markus Söder und Kultusminister Michael Piazolo sowie von Kultusstaatssekretärin Anna Stolz und Staatsminister Florian Herrmann in München an der Grundschule an der Gebelestraße an die Schülerinnen und Schüler verteilt.

Kultusminister Michael Piazolo: „Als Gesellschaft müssen wir alles tun, um unsere Kinder zu schützen! Die Aktion ‚Sicherheit durch Sichtbarkeit‘ leistet dafür einen wertvollen Beitrag: Die reflektierenden Westen machen die Kinder für den Autoverkehr deutlich sichtbar und schützen Leib und Leben. Ich danke allen, die sich hier seit Jahren höchst engagiert einbringen. Danken möchte ich auch allen, die sich im Rahmen anderer Initiativen für die Sicherheit unserer Schulkinder einsetzen – allen voran unseren Schulweghelferinnen und Schulweghelfern.“ Piazolo betonte zudem die Bedeutung der Verkehrserziehung an Bayerns Schulen. „Wir haben die Verkehrserziehung an allen Schularten als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel verankert, damit die Kinder und Jugendlichen alle notwendigen Kompetenzen und Fähigkeiten erwerben, um sich sicher und verantwortungsvoll im Straßenverkehr zu bewegen. Damit leisten unsere Schulen einen wertvollen Beitrag für mehr Sicherheit im Straßenverkehr!“

Ministerpräsident Dr. Markus Söder: „Guten Start ins neue Schuljahr! Kommt alle gut und sicher zur Schule und wieder nach Hause. Herzlichen Dank allen Schülerlotsen und Schulweghelfern: Sie sorgen ehrenamtlich für die Sicherheit unserer Abc-Schützen. Bildung hat in Bayern Top-Priorität. Wir investieren jeden dritten Euro in Bildung und haben über 100.000 Lehrkräfte. Das ist Rekord – und wir bauen weiter aus: Wir schaffen 8.000 neue Stellen an Schulen, führen A13 an Grund- und Mittelschulen ein und wollen digitale Endgeräte für alle Kinder. An unserem erfolgreichen Schulsystem halten wir fest: Wir wollen unser gutes bayrisches Abi behalten und lehnen Einheitsklassen ab. Leistung und Noten bleiben wichtig. Es braucht aber auch viel Empathie, beste Lehrqualität und Digitalisierung. Kinder sind unsere Zukunft.“

Dr. Florian Herrmann, Vizepräsident der Landesverkehrswacht Bayern, betonte bei der Übergabe der Warnwesten: „Bei Dunkelheit und schlechten Licht- und Sichtverhältnissen werden Fußgänger und Radfahrer von Autofahrern oft sehr spät wahrgenommen. Die geringe Körpergröße von Schulkindern verschärft das Risiko, von anderen Verkehrsteilnehmenden übersehen zu werden. Retroreflektierende Kleidung, Warnwesten und reflektierendes Material am Schulranzen oder Rucksack erhöhen die Sichtbarkeit“.

Martin Fleischer, Vorstandsmitglied für die Kranken- und Reiseversicherung im Konzern Versicherungskammer: „Sicherheit liegt uns sehr am Herzen. Wir sind dankbar, dass wir mit den Überwürfen unseren Schulanfängern in Bayern ein weiteres Stück Sicherheit auf den Schulweg geben können.“

Bernhard Adam, Stellv. Direktor der AOK Direktion München-Ebersberg, fügte hinzu: „Fremde Umgebung, anderer Tagesablauf, neue Freunde – für Erstklässlerinnen und Erstklässler gestaltet sich der Start in die Schulzeit aufregend. Um deren Sicherheit zu erhöhen, stattet die AOK Bayern auch heuer wieder in Kooperation mit der Landesverkehrswacht Bayern zum Schulstart alle Abc-Schützen mit reflektierenden Sicherheitsüberwürfen aus. Mit unserer Aktion konnten wir bisher knapp 200.000 Schulanfänger sichtbar machen. Zum Start des Schuljahres 2023/2024 übergeben wir wieder weit über 100.000 Sicherheitsüberwürfe an die bayrischen Grundschul Kinder.“

Weitere Hintergrundinformationen

Verkehrserziehung hat an bayerischen Schulen einen hohen Stellenwert. Sie ist in den Fachlehrplänen der Grundschule und als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel in allen Schularten fest verankert. Kinder und Jugendliche sollen Kompetenzen erwerben, die sie für verantwortungsbewusstes und verkehrsgerechtes Verhalten im Straßenverkehr benötigen. Einige Organisationen, die im Bereich der Verkehrssicherheit tätig sind, bieten für Schülerinnen und Schüler verschiedener Altersstufen darüber hinaus gezielte Projekte zur Verminderung der Unfallgefahren auf dem Schulweg an. Die Aktion „Sicherheit durch Sichtbarkeit“, die von der Landesverkehrswacht Bayern und der AOK Bayern organisiert wird, reiht sich in eine Vielzahl von Initiativen ein, die die Verkehrssicherheit von Kindern und Jugendlichen in den Blick nimmt.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

